

CLASSIC DRIVER

Italia a Zandvoort 2004



Wenn sich in den Niederlanden, rund um den Parcours von Zandvoort, die feinsten italienischen Sportwagen versammeln, ist es wieder Zeit für die „Italia a Zandvoort“. Auf der in Mitten der Nordsee-Dünen gelegenen Rennstrecke fand vom 17. bis 18. Juli einmal mehr ein für alle Teilnehmer spannendes Rennwochenende statt. Das Angebot an Wettkämpfen reichte von der Pirelli Maranello Challenge über die Alfa Romeo Challenge bis zur Pearle Alfa 147 GTA Challenge. In einem weiteren Lauf fuhren alle Gruppen gemeinsam auf dem Rundkurs - darunter auch klassische Fahrzeuge der Marken Ferrari, Maserati und Co.

Spektakulär ging es schon am Samstag zu - in der Ferrari Challenge verursachte der Fahrer mit der Startnummer 3, Peter Sowerby, dank seines Drehers einen Unfall, so dass ein Fahrzeug Feuer fing. Viel Action gab es auch in der Alfa-Klasse - zum Glück ereigneten sich dort jedoch an beiden Tagen keine schweren Unfälle. Bei der Pirelli Maranello Challenge hingegen blieben die harten Nahkämpfe zwischen den Fahrern an beiden Tagen weitestgehend aus.



Spannend blieb die Alfa Challenge auch am Sonntag. Im gesamten Feld fanden packende Kämpfe statt. Nicht selten drängelten die Fahrer so hart, um eine bessere Position zu erreichen, dass sie mit anderen Piloten kollidierten. Am Sonntag wurde das Rennen für eine Weile unterbrochen, weil sich Öl auf der Strecke befand. Für einen Moment war niemandem klar, ob das Rennen überhaupt fortgesetzt werden sollte. Doch am Ende entschied das Komitee, das Rennen über eine Dauer von zehn Minuten plus einer Runde fortzusetzen - länger, als der Wettkampf regulär gedauert hätte.

Bemerkenswert war die große Anzahl an Verkaufsständen rund um die Strecke. Die große Beteiligung ist wohl auf das beständige Wetter zurückzuführen. Wer interessiert war, konnte sich hier zum Thema Tuning, Car & Hifi, Fahrzeug-Pflege, Ersatzteile und vieles mehr kompetent beraten lassen. Auch zahlreiche Clubs italienischer Automarken begrüßten die Teilnehmer - teilweise mit charmanter Unterstützung attraktiver Frauen.



Alles in allem eine gelungene Veranstaltung – es bleibt eigentlich nur noch zu hoffen, dass es im nächsten Jahr auch eine gesonderte Klasse für historische Rennwagen geben wird.

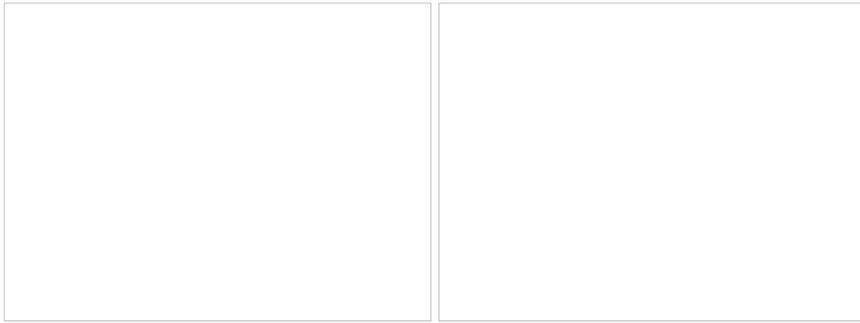
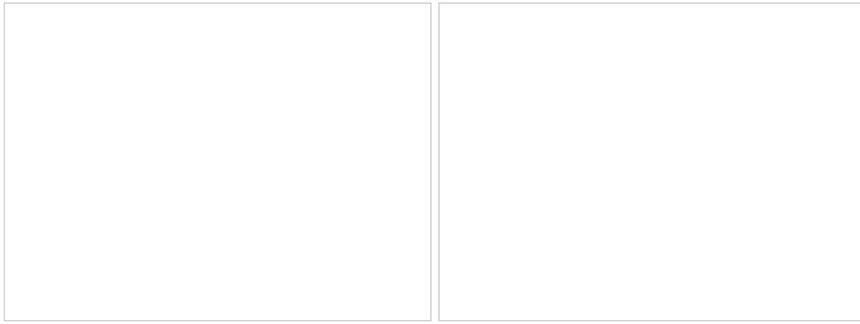
Resultate der Pirelli Maranello Challenge

1. Rennen

1. **90** Hans HUGENHOLTZ
2. **24** Phil BURTON
3. **23** Graham REEDER

2. Rennen

1. **3** Peter SOWERBY
2. **90** Hans HUGENHOLTZ
3. **24** Phil BURTON



Text: [Jan Richter](#)
Fotos: Henk J. Brouwer

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter
[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)
Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/italia-zandvoort-2004>

© Classic Driver. All rights reserved.